

## **Bibeltexte: 1. Johannesbrief 1,1-4; 5,6-13 (NeÜ)**

### **1Joh 1,1-4**

**1,1** Es war von Anfang an da; wir haben es gehört und mit eigenen Augen gesehen; wir haben es angeschaut und mit unseren Händen berührt: das Wort des Lebens.

**2** Ja, das Leben ist erschienen. Das können wir bezeugen. Wir haben es gesehen und verkündigen es euch: das ewige Leben, das beim Vater war und bei uns sichtbar geworden ist.

**3** Und was wir selbst gesehen und gehört haben, verkündigen wir auch euch, denn wir möchten, dass ihr mit uns verbunden seid. Und die Gemeinschaft, die uns verbindet, ist zugleich Gemeinschaft mit dem Vater und mit seinem Sohn Jesus Christus.

**4** Wir schreiben euch das, damit unsere gemeinsame Freude vollkommen wird.

### **1Joh 5,6-13**

**5,6** Und das ist der, der durch das Wasser (seiner Taufe) und das Blut (seines Kreuzes) gekommen ist: Jesus Christus. Gott bestätigte das nicht nur im Wasser, sondern im Wasser und im Blut. Auch der Geist bestätigt uns das, denn der Geist Gottes ist die Wahrheit.

**7 - 8** Wir haben also drei Zeugen – den Geist, das Wasser und das Blut –, und alle drei stimmen überein.

**9** Wenn wir schon menschlichen Zeugen Glauben schenken, wie viel mehr dann dem Zeugnis Gottes. Gottes Aussage hat ungleich größeres Gewicht, zumal er damit für seinen Sohn eingetreten ist.

**10** Wer an den Sohn Gottes glaubt, weiß in seinem Inneren, dass wahr ist, was Gott sagt. Wer es nicht glaubt, macht Gott zum Lügner, weil er nicht wahrhaben will, was Gott über seinen Sohn ausgesagt hat.

**11** Und was bedeutet das für uns? Es besagt: Gott hat uns ewiges Leben geschenkt, das Leben, das in seinem Sohn ist.

**12** Wer also mit dem Sohn Gottes verbunden ist, hat das Leben; wer nicht, hat es nicht.

**13** Ich habe euch das alles geschrieben, damit ihr wisst, dass ihr das ewige Leben habt, denn ihr glaubt ja an Jesus, den Sohn Gottes.

## **Gliederung der Predigt**

Der Jesus-Jünger Johannes schreibt seinen ersten Brief, um Christen zu vergewissern, wer Jesus ist, und dass ihm zu folgen ein Leben im Licht von Gottes Liebe ist.

### **1. Johannes ist Augenzeuge (und noch mehr)**

Johannes und die anderen Jünger haben miterlebt, was Jesus gesagt und getan hat, und sind ihm nach seiner Auferstehung begegnet. In Jesus ist wirklich Gott selbst zu uns gekommen. Das bedeutet unter anderem:

#### **a. Ewiges Leben ist ein Geschenk**

Gute Taten sind ok, doch das wahre, ewige Leben erreichen wir damit nicht. Wer sich aber mit Jesus verbindet, bekommt das Leben, für das wir eigentlich geschaffen sind, *geschenkt*.

#### **b. Es gibt echte Gemeinschaft**

Gott ist sehr weit gegangen, damit wir tiefe Gemeinschaft mit ihm haben können. Und er stärkt unsere Beziehungsfähigkeit untereinander, indem wir lernen, was bedingungslose Liebe und was Vergebung bedeuten.

### **2. Gott gibt weitere Bestätigungen**

#### **a. Das Wasser – die Taufe von Jesus**

Die Taufe von Jesus bezeugt: Er als Gottes Sohn solidarisiert sich mit uns Sündern, nimmt unsere Sünden auf sich. Er wird daraufhin von Gott dem Vater als Sohn Gottes bestätigt. Johannes hat das miterlebt.

#### **b. Das Blut – der Tod von Jesus**

Der Tod von Jesus am Kreuz bezeugt: Gott selbst hat in Jesus das Böse dieser Welt auf sich gezogen, hat unsere Schuld getragen. Er hat sein eigenes gerechtes Urteil über unsere Schuld auf sich genommen. Johannes hat das miterlebt. – Gott tat dies für alle Menschen – egal ob sie ihm folgen oder ihn enttäuschen. Das ist bedingungslose Liebe; und sie ermöglicht, dass Gott uns unsere Schuld nie mehr vorhält.

#### **c. Das Wirken des Heiligen Geistes**

Der Heilige Geist macht uns klar, wie sehr wir Gottes Gratis-Liebe und seine Vergebung brauchen. Beides wird uns durch Jesus Christus geschenkt, wenn wir ihn darum bitten und ihm unser Leben anvertrauen. Der Heilige Geist bestätigt uns dann, dass wir tatsächlich Gottes Kinder sind und das ewige Leben haben.

## Zur Vertiefung

Wer ist Jesus Christus deiner Meinung nach? Ein religiöser Lehrer – ein Beispiel zum Nachahmen – der Sohn Gottes, durch den Gott selbst zu uns kommt? Was sagt Johannes über ihn?

Johannes und seine Mit-Apostel sind *Augenzeugen* vom Leben, Sterben und der Auferstehung von Jesus. Was macht das mit dir?

Wir sind dafür geschaffen, in unbelasteter, liebevoller Gemeinschaft mit Gott, mit anderen Menschen und mit der Schöpfung zu leben. Erlebst du das? Müsste sich bei dir etwas ändern?

Bedingungslose Liebe – hast du das schon erlebt? Vergebung, die wirklich frei macht von Anklage – hast du das schon erlebt? Wenn ja, hast du das schon anderen weitergegeben?

Wir sollen *wissen*, dass wir das ewige Leben haben (1Joh 5,13). Wie geht es dir damit? Was könntest du tun, wenn du dir darüber unsicher bist?

Leben im Licht der Liebe Gottes:

Gewissheit im Glauben haben

1.Johannes 1,1-4; 5,6-13



Quelle: FreeBibleimages.org

FEG Hochdorf, 10.09.2023

Fragen oder Anregungen zur Predigt?

[andreas@feg-hochdorf.ch](mailto:andreas@feg-hochdorf.ch)